

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 48

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

im Osten der Stadt ein Stück Terrain zwischen Mettweg und Mittelstraße von der Familie Blösch im Halte von ca. 60,000 \square' um die Summe von 20,000 Fr. erworben.

Obacht mit Acetylengas! Es ist unbegreiflich, wie gedanken- und sorgenlos immer noch hin und wieder mit dem immer mehr sich einbürgern den neuen Beleuchtungsmittel umgegangen wird. So verunglückten letzten Sonntag abends in Oberried (St. Gallen) Jak. Zäck zum „Kreuz“ und seine Frau. Es war nämlich aus seinem Acetylengaskessel Gas entwichen; Herr Zäck wollte nachsehen, als Frau Zäck mit einem offenen Licht hinzukam, um ihm zu leuchten, wobei das Gas explodierte und beiden, hauptsächlich Herrn Zäck ziemlich erhebliche Brandwunden beibrachte.

Wären die vom Regierungsrat des Kantons St. Gallen erlassenen Vorschriften über Behandlung von Acetylen-Anlagen beobachtet worden, so wäre das Unglück nicht eingetreten.

Das thurgauische Polizei-Departement erlässt folgende Warnung: Kürzlich wollte der Wärter eines Acetylengas-Apparates mit Hülfe eines offenen Lichtes die Ursache einer eingetretenen Störung suchen. Er öffnete einen vermeintlich außer Funktion gestellten Entwickler, um mit dem Lichte hineinzuzünden. Da schlug ihm plötzlich eine mächtige Flamme entgegen, welche ihm Gesicht und Haare verbrannte und sich sofort durch den ganzen Raum, in dem der Acetylengasapparat sich befand, verbreitete, so daß der Wärter nur mit knapper Not sich retten konnte.

Mit Rücksicht auf diesen Feuerausbruch und die That-
sache, daß einzelne Fabrikanten von Acetylengasapparaten zu Reklamezwecken vielfach die Ansicht verbreiten, die Behandlung von Acetylengasapparaten sei — selbst mit offenem Lichte — vollständig ungefährlich, und daß sie zur Bestätigung dieser Behauptung gerne bezügliche Experimente vorzeigen, was gerade in dem oben erwähnten Spezialfalle den betreffenden Wärter zu der begangenen Unvorsichtigkeit verleitet haben soll, werden hiermit die Besitzer von Acetylengasapparaten darauf aufmerksam gemacht, daß laut Ziffer 3, litt. b, der regiminenen Verordnung betreffend Herstellung und Verwendung von Acetylengas vom 17. April 1897 (Amtsblatt 1897, Seite 349) die Räumlichkeiten, in welchem das Calcium-Carbide aufbewahrt und das Acetylen hergestellt wird, nicht mit Licht betreten werden dürfen.

Acetylengas-Beleuchtung. Die erste deutsche Stadt, welche diese Strahlenbeleuchtung eingeführt hat, ist Strelitz (Mecklenburg); die Anlage wurde durch die Hera, internationale Gesellschaft für Acetylen-Beleuchtung, geschaffen. Großgewerbliche Anlagen u. s. w. bei Berlin gehen ebenfalls zu dieser Beleuchtungsart über, so die Kronen-Brauerei Moabit, welche eine Anlage von 200 Flammen in Auftrag gegeben hat, der Kurfürsten-Park Halensee (400 Flammen) und eine große Ziegelei in der Nähe von Berlin (1000 Flammen).

Das Vorwärtschreiten der Acetylen-Industrie zeittigt immerfort neue Apparate, Brenner und dergl. Letzthin ist wiederum ein neuer Acetylengas-Entwickler mit aus mehreren Abteilungen bestehendem Carbidebehälter, das geistige Erzeugnis eines Franzosen, unter den Schutz eines deutschen Reichspatentes gestellt worden. Wie uns das Patent- und technische Bureau von Richard Lüders in Görlitz mitgeteilt hat, besteht bei diesem Apparate der Carbidebehälter aus mehreren, durch Überläufe verbundenen Abteilungen, von denen jede nicht mehr Carbide enthalten kann, als zu einer Füllung des Gasometers erforderlich ist. Diese Anordnungsweise hat zur Folge, daß, wenn man die Hähne zur Verbrauchsleitung schließt, nachdem man eine frische Menge von Carbide und Wasser miteinander in Berührung gebracht hat, alles Gas, das sich bei geschlossenen Hähnen bildet, in dem Gasometer aufgespeichert werden kann.

Acetylen unter Druck ist an sich nicht ungefährlich, jedoch dürfte dessen Herstellung durch einen letztthin bekannt gewordenen Apparat zur Entwicklung dieses Zukunftsgerätes sich weniger

gefährvoll gestalten. Apparate, die zur Erzeugung von Acetylengas unter hohem Druck dienen sollen, und bei welchen das zur Zersetzung des Carbids erforderliche Wasser aus einem geschlossenen Behälter in den Gasentwickler allmählich eingelassen wird, steht nämlich nach einer uns durch das Patent- und technische Bureau von Richard Lüders in Görlitz zugegangenen Mitteilung den Uebelstand, daß beim Entleeren der im Entwickler verbleibenden Rückstände ein größeres Quantum unter hohem Druck im Entwickler und in den Verbindungen desselben mit dem im Vorratsbehälter befindlichen Acetylengas entweicht und somit verloren geht. Um diesem Uebelstande abzuholzen, wird zur Regelung des Wasserzutrittes in den Entwickler ein Fünfwegehahn benutzt, mittelst dessen es möglich wird, das im Entwickler und in den Verbindungsrohren unter Druck befindliche Acetylengas nach einem besonderen Sammelbehälter abzuleiten und in demselben aufzufangen, bevor die nach einer Operation im Entwickler verbleibenden Rückstände aus demselben entleert werden.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugssquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratentafel gehören (Kaufgeschäfte etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsetzen. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

1125. Ein Geschäft besitzt schöne und sehr gangbare ausländische Muster in gestrickten Handschuhen und Fäustlingen (welche nach Aussage von Fachleuten mit einer Spiral-Strickmaschine erstellt werden), sowie in englischen Strümpfen und Wadenstrümpfen, und fragt hiermit an, ob diese Artikel auch von schweizerischen Fabrikanten geliefert werden? Für Angabe von Adressen ist das betr. Geschäft dankbar und bereit, Rekurrenten mit Mustern zu dienen.

1126. Wer liefert Zinkblechzulagen für Möbelschreiner in verschiedenen Dimensionen und zu welchen Preisen das Kilo, gegen bar, franco? Allfällige Offeraten mit Preisangabe gefällig an Gebr. Bleiker, Schreinerei, Bündt-Bergli b. Lichtensteig (Toggenburg).

1127. Wer hätte gebraucht, aber noch gut erhalten Korbflaschen abzugeben?

1128. Wer würde die Vertretung für die deutsche eventuell ganze Schweiz einer ausländischen Drahtbürstenfabrik übernehmen?

1129. Wer interessiert sich für die Liquidation eines Lagers in Schmirgelpapier?

1130. Wer ist Lieferant von Brennspirit oder Weingeist aus erster Hand, eventuell wo bezieht man ihn am vorteilhaftesten?

1131. Wer in der Schweiz verfertigt engros Zwingen für Feilenhefte von Eisen und von Messing, gerade und eingebogene? Offeraten mit äußerst Preisen unter Nr. 1131 an die Expedition.

1132. Wer verfertigt Gips-Stückformen für Kunsteinfabrikation?

1133. Wer prüft künstliche Bausteine auf deren Solidität und Druckfestigkeit?

1134. Welche schweizerische Firma, tüchtig und leistungsfähig in Erstellung von Apparaten für Acetylenbeleuchtung und Ausführung ganzer Anlagen für Fabriken etc., würde einem soliden, tüchtigen Maschinentechniker, Schweizer, mit den italienischen Verhältnissen bekannt, Generalvertretung für Italien übergeben? Solide Geschäftsführung wird garantiert.

1135. Wer hätte einige gebraucht, noch gut erhalten Ambosse im Gewichte von circa 150—250 Kg. billigst abzugeben?

1136. Welche Gießerei oder Eisenhandlung in der Schweiz liefert Füße für runde und ovale Tische?

1137. Wer könnte uns eine Abbreise angeben, wo man geeignete Bohrer beziehen könnte zum Bohren von 20 cm tiefen Löchern in Hirnholz? Lochdurchmesser circa 5 cm. Eine Bohrmaschine ist vorhanden. Gebr. Arnold u. Cie., Bürglen (Uri).

1138. Wer liefert sogenannte Fournierböcke oder Fournierpressen und zu welchem Preis?

1139. Wer liefert trockenes Nussbaumholz und zu was für Preisen?

1140. In welchem Wasserwerk oder bei welcher Wasserbauunternehmung könnte sich ein in diesbezüglicher Erdarbeit tüchtiger, selbständiger, mit guten Zeugnissen versehener Berufsmann in der Röhren-Montage noch besser ausbilden? Offeraten unter Nr. 1140 an die Expedition.

1141. Ein Holzhändler mit bedeutendem Vertrieb wünscht mit leistungsfähigem Hobelwerk in Verbindung zu treten wegen Lieferung von Hobelware fürs ganze Jahr hindurch.

1142. Wer liefert billigst Gipsplatten, Dachlatten, Doppel-latten etc. waggonweise gegen Raffa?

1143. Wer hätte einen noch soliden, ältern Aufzug für Kraftbetrieb auf eine Säge abzugeben oder wer liefert solche auf Be-

stellung neu? Offerten mit Preisangabe an Jos. Wyder, elektrisches Sägewerk und Holzhandlung, Emmen (Luzern).

1144. Wo in der Schweiz oder im Ausland könnte man sog. Waldshuter Gerbersteine, weich und grobsandig, beziehen, zum Anrutschen für Steinhauergeschirr, und zu welchem Preis? Offerten an A. Federer, Steinmeier in Bernried.

1145. Wer liefert vorteilhaft praktische Cementröhrenmodelle von weitem Flüssigblech für Cementröhren von 20 und 30 cm innerem Durchmesser?

1146. Ich verfüge über eine Wasserkrat von 15 HP. Nun sollte ich mehr haben. Könnte ich die Kraft, die 14 Stunden unbenutzt ist, auf elektrischem Wege ausnützen durch Dynamos und Accumulatoren? Wie viel Kraft wäre erhältlich und wie hoch würden sich ungefähr die Kosten belaufen?

1147. Welches ist die solideste Bedachung eines Kirchturms und wer würde die Ausführung einer solchen beorgen und zu welchem Preise?

1148. Gibt es einen Kitt zur haltbaren Dichtung der Fuge eines zweiteiligen gußeisernen Siedesessels und welche Firma liefert denselben? Oder genügt die Verklebung mit Eisen und Verstemming mit Blei?

1150. Wo bezieht man solide eiserne Klavierschlüsselbündel?

1151. Welche Korbblecherei besorgt neue Korbseile auf Wagen?

1152. Wer hätte ältere, noch gut erhaltene Cementröhrenmodelle von 15, 25 und 30 cm Lichtheite billig zu verkaufen oder wer liefert neue?

1153. Ist zum Spalten von Tannenbrettern Spaltgatter oder Bandäge empfehlenswerter und welches System?

1154. Welche Spezialfabrik liefert kleine gefräste konische Räder mit ca. 5 mm Teilung und 40–60 mm Dtr., welche ganz geräuschlos laufen müssen? Fortlaufender Bedarf. Ges. Offerten direkt an J. Almund, Ingr., Patent- und techn. Bureau, Metropol, Zürich.

1155. Sind Kamine von Schlagsteinen und mit Schwarzfalkmörtel gemauert solchen von Backsteinen vorzuziehen? Wer liefert diese Steine und welche Dimension soll verwendet werden?

1156. Welches System der Verteilung der Kosten der elektrischen Beleuchtung auf Häuser mit ganz verschiedener Brennzeit resp. verschiedener Zeitdauer der Lampenthäufigkeit hat sich als das beste, gerechte bewährt? Man bittet um Angabe der Ortschaften mit elektrischer Beleuchtung, wo ein wirklich gerechter Kostenverteilungsmodus besteht.

Antworten.

Auf Frage 1052. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Bachmann, Erlenbach (Böh.)

Auf Frage 1053. Solche Wellen, wie überhaupt alle Transmissionsteile liefert prompt und billig E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel, Spezialgeschäft für Transmissionen.

Auf Frage 1062. Diese Frage ist schon einmal erschienen, wie diejenige wegen Ameisen. Nebst Petrol und Terpentinöl u. a. in diesem Blatt genannten Mitteln wirkt sicher jedes Schmier-, Lampen- und Mäleröl. Möbel müssen sehr gut gereinigt werden. Zur vollständigen Befüllung von Wanzen, Käfern u. dgl. müssen alle Öffnungen im Holz- und Mauerwerk der Zimmer ausgefüllt werden mit Gips- oder Kalkpflaster, wonach die Tiere innert 48 Stunden sterben. Ameisen im Garten sind sehr nützlich als Feinde von schädlichem Ungeziefer. Wo sie lästig werden, kann man sie vertreiben durch Zerteilen ihrer Wohnungen. Im Hause streue man Zuckerpulver auf Teiler oder Brett. Sind die Tiere beim Zucker versammelt, so zerreißt man sie.

Auf Frage 1063. Gebr. Haab, Säge- und Hobelwerk, Wohlen (Luzern) haben jährlich 20–30 Waggons Sägmehl abzugeben und wünschen mit Fragesteller in nähere Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 1064. Wenden Sie sich an das Patent- und techn. Bureau J. Almund, Ingr., Metropol, Zürich.

Auf Frage 1065. Schön gestochene Clichés nach jeglicher Vorlage fertigt billig K. Häring, Zürich-Wipkingen, „z. Post“.

Auf Frage 1069. Solche Einrichtungen installiert in höchster Vollkommenheit unter Garantie bei coulanter Bedinung E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 1074. Maschinen zum Vermahlen von Glas liefert in bester Konstruktion E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 1076. Die Motoren der Firma J. Weber u. Cie., Uster (System Capitaine), zählen unbestreitbar zu den besten. Das Protokoll über die an der Landesausstellung in Genf stattgefundene Bremsprobe an einem 5pferdigen Motor dieses Systems sagt:

Volle Belastung: Sehr regelmässiger, geräuschloser und sehr ruhiger Gang während der ganzen Dauer der Probe.

Überbelastung: Leistung 6,55 Pferdekraft, Petrolverbrauch 386 Gramm pro Stunde und Pferdekraft (100 Gr. = 1/2 Liter). Während der ganzen Dauer der Probe war der Gang sehr ruhig, geräuschlos und sehr regelmässig.

Die Experten: sig. Prof. A. Stodola, sig. W. Grenier, sig. H. Streuli, Prof.

Die Bauart dieses Motors ist sehr solid; die Inbetriebsetzung kann in 5–7 Minuten erfolgen.

Auf Frage 1078. Für diesen Fall ist es das richtigste und billigste, eine Sonnenturbine zu installieren für 3000 Liter. Dabei ist die resultierende Kraft im Minimum 22 Pferde und im Maximum 55 Pferde. Eine solche Anlage kommt auf circa 12,000 Fr. samt Getriebe, währenddem durch ein Wasserrad die Kosten auf circa 18,000 Fr. zu stehen kommen und die Kraft nur 18 resp. 40 Pferde betragen würde. Wenden Sie sich an A. Aeschlimann, mechanische Werkstätten in Thun, welcher solche Anlagen als Spezialität baut.

Auf Frage 1085. Flüssige, sowie trockene Kuhholzbeize, wasser- und spritzöslich, ebenso andere Beizen und Imprägnierungsmittel liefert billig die Farbenhandlung von Ed. Meier, Zürich I, Mühle-gasse 13.

Auf Fragen 1085 und 1086. Wenden Sie sich ges. an G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 1093. Man ersucht, sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft in Zürich I, zu wenden.

Auf Frage 1094. Rob. Huber, mechanische Werkstätte, Langnau (Bern) hätte ein frisch renoviertes Lokomobil mit 8 HP abzugeben. Dasselbe ist gegenwärtig im Betrieb zu sehen und hat gute Papiere. Wünsche deshalb mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 1095. Wenden Sie sich wegen Beseitigung des beregneten Nebelstandes an die Motorenfabrik Zürich V.

Auf Frage 1095. Gegen Abtropfen von Cementdecken garantiert durch ihr vielfach probtes Verfahren die Mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Argau).

Auf Frage 1095. Wenden Sie sich an die Motorenfabrik Zürich V, Spezialwerkstatt für Heizung und Lüftung.

Auf Frage 1095. Wenn in Gebäuden Decken oder Wände schweißen (tropfen), so ist immer die gleiche Ursache vorhanden. Je wärmer die Luft, desto mehr Feuchtigkeit kann sie aufnehmen. Setzt nun solche feuchtwarme Luft auf kalte Wände oder Decken, so wird diese Luft von der Decke her abgekühl und vermag die aufgesogene Feuchtigkeit zunächst an der kalten Decke nicht mehr zu halten und schlägt sie an die Decke an, von daher das Tropfen. Ein einfacher Versuch wird dieses bestätigen. Man bringt eine kalte Steinplatte in ein solches Zimmer und sie wird sofort schwitzen; die gleiche Steinplatte, auf Zimmertemperatur erwärmt, wird trocken bleiben. Verschalte man die Decke dicht mit Holz und heize so stark, daß diese Verschalung die Zimmertemperatur annimmt, so wird die Decke nicht mehr tropfen. Wer den Zweck will, muß auch die Mittel wollen. B.

Auf Frage 1096. Man ersucht, sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft in Zürich I, zu wenden.

Auf Frage 1097. Derartige Anlage erstellt Ihnen bestens die Motorenfabrik Zürich V.

Auf Frage 1097. Wir liefern und erstellen alle Arten Heiz- und Trockenanlagen, letztere nach bewährtem amerikanischem System und sind zu Auskunft, event. zu Ausarbeitung eines Projektes gerne bereit. G. Hesling, u. Cie., Küssnacht-Zürich.

Auf Frage 1097. Als Spezialität erstellt Holztröcknungsanlagen aller Art, auch für Dampfbetrieb, die Mech. Schlosserei von H. Vienhard, Zürich III.

Auf Frage 1097. Unter Garantie sachgemäss Ausführung erstellt solche Trockenanlagen die Motorenfabrik Zürich V, Spezialwerkstatt für Heizung und Lüftung.

Auf Frage 1097. Die absolut vorteilhaftesten Heizungs- und Trockenanlagen werden vermittelt der bekannten, in allen schweizerischen Eisenbahnwagen eingeführten schmiedeisernen Patent-Rippenheizkörper erstellt. Diese Rippenheizkörper, welche eine von jedem andern Heizkörper unerreichte Heizfläche auf kleinem Raum bieten, können in beliebigen Längen bis zu 5 Meter hergestellt werden (gußeisene nur 2 Meter) und erzielen, bei absoluter Bruchsicherheit, infolge ihrer glatten, dünnwandigen Flächen die raschste und wirksamste Wärmeentwicklung. Wenden Sie sich an den Patentinhaber und Alleinfabrikanten C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menziken (Argau), der gerne mit jeder weiteren Auskunft und mit Kostenvoranschlag zu Diensten steht.

Auf Frage 1097. Vorteilhafte Holztröcknungsanlagen nach bewährten Systemen liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Fragen 1097 und 1124. Holztröcknungsanlagen mit natürlicher und mechanischer Ventilation liefert unter Garantie J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen, und wünscht mit Fragestellern in Verkehr zu treten.

Auf Frage 1100. G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich, stellt ein Leimprodukt von außerordentlicher Bindekraft her.

Auf Frage 1102. Versicherungen von Schaufelstern, Spiegeln, Wasserleitungsschäden besorgt prompt und billig das Versicherungsbureau von H. Vienhard, Zürich III.

Auf Frage 1103. Glaserte Cementdachplatten liefert in allen Farben die Cementdachplattenfabrik von Frei u. Mantel, Solothurn.

Auf Frage 1105. Offerte der Firma Franz Dormann, Rapperswyl, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 1105. Offerte der Firma J. Traber, Chur, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 1105. Turmbedachungsmaterial, sowie die even-

tuelle Ausführung solcher Arbeiten übernimmt und fabriziert in verschiedenen Sorten J. Jung, Bauflaschnerei, St. Gallen. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 1108. Komme auf örtliche Verhältnisse an, welche Sorte Motoren geeigneter ist. Wenden Sie sich an die Motorenfabrik Zürich V.

Auf Frage 1109. Für solche Anlagen wenden Sie sich an Gebr. Ernst, Mühlheim (Thurgau), die Ihnen mit jeder Auskunft gerne dienen werden.

Auf Frage 1109. Solche Anlagen liefert in solider Ausführung J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 1111. Modelle für Kunsteinsfabrikation versiert als Spezialität Jacob Gloor, mech. Werkstätte in Birrwyl (Aarg.)

Auf Frage 1111. Blum u. Co. in Neuenstadt liefern alle für die Kunsteinsfabrikation nötigen Formen und Gerätschaften. Prospekte zur Verfügung.

Auf Frage 1111. Holzmodelle für Kunsteine jeder Art liefern nach Zeichnung Hegeschwyler u. Sohn, Luzern.

Auf Frage 1114. Die Motorenfabrik Zürich V kann Ihnen beide Objekte gut und preiswürdig liefern.

Auf Frage 1114. Man erucht, sich an C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft in Zürich I, zu wenden.

Auf Frage 1114. Die Maschinenfabrik C. Weber-Landolt in Menziken empfiehlt sich zur Lieferung ihres bekannten, bewährten Petrolmotors „Herkules“, neueste Konstruktion.

Auf Frage 1114. Motorenfabrik Zürich V.

Auf Frage 1114. Dampfhammer, sowie Benzin-, Gas- und Petromotoren liefern Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1115. Wenden Sie sich an J. Kreis, Schindelnfabrik, Eschenswei-Roggweil (Thurgau).

Auf Frage 1115. Unterzeichneter könnte solche Schindeln innert kurzer Zeit liefern und möchte mit Fragesteller in Verbindung treten. Georg Hagmann, Dachdecker, Sevelen (St. Gallen).

Auf Frage 1117. Für die Beleuchtung einer Festschüte dürfte sich Acetylengas am besten eignen. Bezuglich Apparate, die leicht zu bedienen und absolut gefahrlos sind, liefert J. Hartmann, Mech., in St. Gallen, und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 1120. Abrichthobelmaschinen, sowie Universal-Abrichthobel-, Füge- und Kehlmaschinen, nebst sämtlichen andern Holzbearbeitungsmaschinen liefern in bester und vorteilhaftester Konstruktion Mäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 1121. Blechsiße liefern event. J. U. Aebi, Maschinenfabrik Burgdorf.

Auf Frage 1121. Wir sind im Falle, Blechsiße für landwirtschaftliche Maschinen zu liefern und wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Briner u. Cie., Winterthur.

Auf Frage 1121. Gewünschte Siße, aus prima Stahlblech geprägt, liefert rasch und zuverlässig Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 1123. C. Gouverne, Hobelwerk und Kehleistenfabrik in Wüslingen b. Winterthur, liefert Stäbe zu Holzrollladen.

Auf Frage 1124. Lesen Sie ges. die Antwort auf Frage 1097 von C. Weber-Landolt in Menziken.

Auf Frage 1124. Unter Garantie sachgemäher Ausführung liefert solche Anlagen und erteilt Auskunft die Motorenfabrik Zürich V.

Auf Frage 1124. Trockenanlagen für Parquet liefern und erstellen unter Garantie nach bestbewährtem System Mäder und Schaufelberger in Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Kirchenorgel-Lieferung. Die Gemeindefraktion Davos-Monstein eröffnet Konkurrenz über Lieferung einer neuen Kirchenorgel mittlerer Größe und nimmt bezügliche Offerten bis 10. März gerne entgegen der Kirchenvorstand Monstein (Graubünden).

Mühlenanlage. Herr Robert Waser, Werdmühle, Zürich, eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachstehender Arbeiten für seine Mühlenanlage in Altstetten: Maurer-, Steinbauer-, Zimmerarbeiten (cirka 220 m³ Bauholz, Spengler-, Glaserarbeiten, englische Riemensäden (cirka 2600 m²), Tassen (ca. 110 Tonnen), Gussäulen (cirka 80 Tonnen). Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau von Adolf Asper, Architekt, Gemeindestrasse 11, Zürich V, Hottingen, zur Einsicht auf. Bezugliche Eingaben sind bis spätestens 1. März an Herrn Waser einzusenden.

Lieferungen für 6 Wohnhäuser in Wiggertingen. Zu vergeben sind: Backstein-, Sand- und Kieslieferungen, sowie die Schreinerarbeiten. Offerten nehmen entgegen Gebr. Verch, Baugeschäft, Winterthur.

Fournierböcke, Hobelbänke & Sägengestelle

liefert als Spezialität
A. Herzog, mech. Drechslerie und Holzwerkzeugfabrikation, Fruthweilen (Thurgau). (422)

Wo könnte ein Knabe von 16 Jahren in die Lehre treten um die

Kochherdschlosserei

zu erlernen, wo er auch Gelegenheit hätte die Zeichnungsschule zu besuchen.

Offerten unter No. 424 an die Expedition.

Maschinen!

Gesucht: ein tüchtiger erster Maschinist auf Holzbearbeitungs-

maschinen, nach Eglisau. Nur ganz tüchtige Kraft wird angenommen.

Offerten an 449

F. Straeb-Rieker, Möbelfabrik, Zürich.

Zu verkaufen:

Wegen Mangel an Gebrauch, ein gut erhaltener 5 pferder

Petrol-Motor,

derselbe kann im Betrieb gesehen werden. Preis billig. Offerten unter No. 423 an die Expedition.

Prima Schinken!

[04628F]	10 Kilo Fr.
extra zart und mager	12.80
Waggerspeck, vorzüglich	13.80
Fettspack, sehr hohen	11.80
Schweinfett, garantiert rein	11.40
Wels, fein, grobkörnig	3.70
Zwiebeln, gelb, haltbar	2.15
5 Kilo Perl-Käse, hochf.	10.90
437) End-Huber,	
Muri (Aargau).	

Armaturenfabrik Zürich

liefert als einzige Spezialität

Sämtliche Bedarfsartikel

für

Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer

als:

Messing-Hähne aller Art
Schieber
Hydranten
Pumpen jeden Systems
Widder
Fontainen und Strahlrohre

Dampf-Armaturen
Clossets u. Pissoirs } in Porzellan
Ausgussbecken } und emailiertem
Wandbrunnen } Guss
Röhren aller Art
Verbindungsstücke

Hähne
Lampen
Glasglocken
Brenner
Wandarme
Rauchfänge } für
Acetylen-Gas

Unsere reichhaltigen Kataloge stehen nur Wiederverkäufern gratis und franko zu Diensten.

Ankerstrasse 110.

FILIALE

der

Armaturen und
Maschinenfabrik
Act.-Ges.
vorm. J. A. Hilpert
Nürnberg.